

# Fieber-Ratgeber für Eltern

Leitlinienbasierte Informationen zum Umgang mit Fieber bei Kindern

## Was ist Fieber?

- **Fieber ist keine Krankheit, sondern ein Symptom.**  
→ Natürliche Abwehrreaktion des Körpers gegen Infektion.
- **Temperaturgrenzwerte (rektal gemessen):**
  - **Normal:** 36,5-37,5°C
  - **Erhöhte Temperatur:** 37,6-38,4°C
  - **Fieber:** ab 38,5°C
  - **Hohes Fieber:** ab 39,5°C

## Fieber richtig messen

### Empfohlen:

- **Säuglinge:** rektal (im Po)
- **Ab 1 Jahr:** Trommelfell (Ohr)
- **Jugendliche:** oral (Mund)

### Ungenau:

- Messung auf der Stirn
- Messung in der Achsel
- Schnullerthermometer

## Wann zum Arzt?



### Sofort zum Arzt / Notruf 112 bei:

- **Säuglinge < 3 Monate** mit Fieber
- **Schrilles, unstillbares Schreien**
- **Vorgewölbte Fontanelle**
- **Bewusstseinsstörung** (extrem schläfrig, nicht ansprechbar)
- **Schwere Dehydratation:** keine Tränen, keine nasse Windel > 6h
- **Blässe, graue Hautfarbe,** verlängerter Fingernagel-Test >3sek (**siehe PDF: Krank oder Kritisch**)
- **Krampfanfall** (erstmalig / >3min)
- **Atemnot** (schnelle, flache Atmung, Einziehungen)
- **Punktförmige Hautblutungen**



# Altersspezifische Empfehlungen

## Säuglinge 0-3 Monate: IMMER zum Arzt!

### Fieber > 38,0°C (rektal) ist in diesem Alter ein Alarmzeichen

Auch bei gering erhöhter Temperatur kann eine schwere bakterielle Infektion vorliegen.

Säuglinge unter 3 Monaten mit Fieber müssen **umgehend ärztlich untersucht** werden - auch nachts oder am Wochenende (Notdienst / Notaufnahme!).

## Säuglinge 3-12 Monate

### Zum Kinderarzt innerhalb von 24 Stunden bei:

- Fieber länger als 24 Stunden ohne erkennbare Ursache
- Fieber über 39°C
- Schlechtem Allgemeinzustand, Teilnahmslosigkeit
- Trinkschwäche oder deutlich verminderter Nahrungsaufnahme
- Auffälliger Hautfarbe (blass, grau, bläulich)

## Kleinkinder 1-5 Jahre

### Zum Kinderarzt bei:

- Fieber länger als 3 Tage
- Fieber über 40°C
- Schlechtem Allgemeinzustand, Teilnahmslosigkeit
- Anhaltendes Erbrechen oder Durchfall
- Ohrenschmerzen oder Halsschmerzen mit Schluckbeschwerden

## Schulkinder & Jugendliche (ab 6 Jahren)

### Zum Kinderarzt bei:

- Fieber länger als 3-5 Tage
- Starke Kopfschmerzen oder Nackensteifigkeit
- Anhaltendem Husten oder Atembeschwerden
- Zunehmenden Bauchschmerzen
- Hautausschlag mit Fieber



### Wann ins Krankenhaus statt Arztpraxis?

- Fieber trotz Medikamenten nicht senkbar
- Kind nicht erweckbar / lethargisch
- Krampfanfall
- Atemnot verschlechtert sich

## Häufige Ursachen für Fieber bei Kindern

### Virale Infekte (häufig)

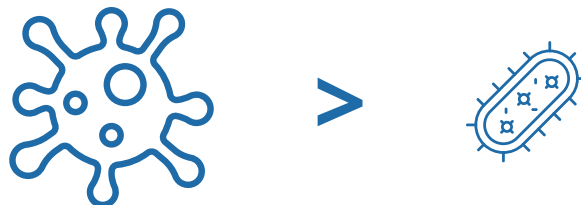
- Erkältung
- Grippe
- Magen-Darm-Infekt
- Drei-Tage-Fieber

### Bakterielle Infekte

- Mittelohrentzündung
- Mandelentzündung
- Harnwegsinfekt
- Lungenentzündung

### Sonstige Ursachen

- Impfreaktion
- Zahnen
- Überhitzung



Virale Infekte sind häufig - eine antibiotische Therapie daher nur in speziellen Fällen sofort erforderlich.

# Muss Fieber gesenkt werden?



## Grundsatz: "Zustand vor Zahl!"

### Fieber nicht allein auf Grund der Höhe senken.

Fieber soll gesenkt werden, wenn das Kind sichtbar unter dem Fieber leidet (Unwohlsein, Schmerz, Unruhe).

## Nicht-Medikamentös:

- **Viel Flüssigkeit** (Wasser, Tee, verdünnte Säfte)
- **Ruhe und Schlaf** ermöglichen
- **Leichte Kleidung**, Raumtemperatur anpassen
- **Wadenwickel** nur bei warmen Beinen und wenn vom Kind toleriert (lauwarm, nicht kalt)
- **Nähe und Zuwendung** schenken



## Medikamentös (wenn nötig):

- **Paracetamol:** 10-15mg/kg Körpergewicht alle 6-8h
- **Ibuprofen:** 5-10mg/kg Körpergewicht alle 6-8h
- **nicht ohne Arztbesuch kombinieren / im Wechsel**
- maximal 3 Tage ohne ärztliche Rücksprache



**Kein ASS/Aspirin bei Kindern!**



## Fieber erhöht den Flüssigkeitsbedarf

**Bei Fieber verliert der Körper vermehrt Flüssigkeit.**

Erhöht die Trinkmenge um 10-20% pro °C über 37°C.

**Zeichen für Austrocknung:**

Trockene Lippen, wenig oder dunkler Urin, Müdigkeit, eingefallene Augen.

Weitere Hinweise zum Flüssigkeitsmangel und -gabe findet ihr im kostenlosen Leitfaden „Magen-Darm“.

## Wichtige Hinweise

- **Fiebersenkende Mittel verhindern KEINE Fieberkrämpfe!**
- Antibiotika wirken nur bei bakteriellen Infekten. Die meisten fieberhaften Infekte sind viral!
- Nach dem Abklingen des Fiebers sollte euer Kind mindestens 1 vollen Tag fieberfrei und fit sein, bevor es wieder in die Kita/Schule geht.
- Führt bei Bedarf ein Fiebertagebuch (Zeitpunkt, Temperatur, Medikamentengabe inklusive Ansprechen, Symptome).

# Quellen

## Leitlinien (AWMF / Fachgesellschaften)

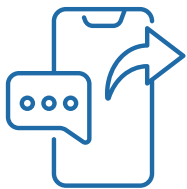
- AWMF-Register Nr. 027-074 (S3) Fiebermanagement bei Kindern und Jugendlichen. 1. Auflage 2025.
- AWMF-Register Nr. 048-013 (S2k) Management der ambulant erworbenen Pneumonie bei Kindern und Jugendlichen (pCAP). Version 2.0, Stand 31.01.2024.

## Internationale Empfehlungen

- NICE: Fever in under 5s: assessment and initial management (NG143). (aktualisiert 2021).
- WHO: Pocket Book of Hospital Care for Children. 2nd edition, 2013.

## Wissenschaftliche Übersichtsarbeiten & Studien

- Sullivan JE, Farrar HC. Fever and antipyretic use in children. Pediatrics. 2011;127(3):580–587.



## Nutzung & Weitergabe

Dieses PDF darf unverändert weitergegeben und vervielfältigt werden.

**Lizenz: CC BY-NC-ND 4.0** (Namensnennung – nicht kommerziell)

→ Weitergabe und Vervielfältigung erlaubt

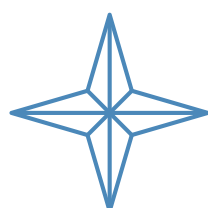
→ Keine kommerzielle Nutzung oder inhaltliche Veränderung

Vollständige Nutzungsbedingungen und Informationen zu barrierefreien Versionen:

[www.serrava.com/für-institutionen](http://www.serrava.com/für-institutionen)

Version 1.2, Stand 12/2025

Nächste geplante Aktualisierung: 12/2026



**SERRAVA**  
Kompass